

# PROTOKOLL

der 1. Sitzung des Rates der Gemeinde Thedinghausen  
am Donnerstag, 03.11.2016, 19:30 Uhr bis 21:05 Uhr  
im Saal Morsumer Schützen-Centrum, Tietjenstr. 13, 27321 Thedinghausen-Morsum

---

## Anwesend:

Ratsfrau Gabriele Artelt-Marquardt  
Ratsfrau Karin Bergmann  
Ratsfrau Johanna Böse-Hartje  
Ratsherr Yasar Burc  
Ratsherr Diethelm Ehlers  
Ratsfrau Anke Fahrenholz  
Ratsfrau Verena Garscha  
Ratsherr Wolfgang Kaib  
Ratsherr Hans-Michael Künnemeyer  
Ratsherr Dieter Mensen  
Ratsherr Thomas Metz  
Ratsfrau Mirja Ringe  
Ratsherr Mathias Röpke  
Ratsfrau Petra Roselius  
Ratsherr Heiner Schröder  
Ratsherr Stefan Schröder  
Ratsfrau Christiane Siemer  
Ratsfrau Nicole Simanowski  
Ratsherr Daniel Strassner  
Ratsherr Arno Thalmann  
Ratsherr Heinz von Hollen

19:30 - 20:50 Uhr

## Von der Verwaltung:

Gemeindedirektor Hesse  
Verwaltungsangestellte Dunker als Protokollführerin

## Gäste:

3 Vertreter der Presse  
Ca. 10 Bürger

## Es fehlen:

./.

# Tagesordnung

## Öffentliche Sitzung

1. Eröffnung der Sitzung, Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung, der Tagesordnung und der Beschlussfähigkeit.
2. Einwohnerfragestunde
3. Verpflichtung und Pflichtenbelehrung der Ratsmitglieder (T.1.18.1)
4. Feststellung der Fraktionen und Gruppen und ihrer Stärke (T.1.18.2)
5. a) Nichtbildung eines Verwaltungsausschusses oder  
b) Erhöhung der Zahl der Beigeordneten (T.1.18.4)
6. Wahl der Bürgermeisterin/ des Bürgermeisters (T.1.18.5)
7. Beschlussfassung über die Geschäftsordnung des Gemeinderates (T.1.18.6)
8. Bestimmung der Beigeordneten und Benennung ihrer Vertreter (T.1.18.7)
9. Wahl der Vertreter des Bürgermeisters (T.1.18.8)
10. Bildung der Ausschüsse des Gemeinderates: (T.1.18.9)
  - a) Art und Anzahl der Ausschüsse,
  - b) Festlegung der Zahl der Mitglieder der Ausschüsse,
  - c) Besetzung der Ausschüsse und Vertretungsregelung,
  - d) Verteilung der Ausschussvorsitze und Benennung der Ausschussvorsitzenden sowie deren Vertreter
11. Wahrnehmung des Amtes des Gemeindedirektors (T.1.18.10)
12. Wahrnehmung des Amtes des stellvertretenden Gemeindedirektors (T.1.18.11)
13. Benennung der Vertreter der Gemeinde Thedinghausen in der Mitgliederversammlung des Kreisverbandes Verden des Nds. Städte- und Gemeindebundes (T.1.18.12)
14. Entscheidung über die Annahme von Zuwendungen
- 14.a) Information über angenommene Zuwendungen (T.2.18.3)
15. Mitteilungen und Anfragen
- 15.a) Veranstaltungen zum Volkstrauertag in der ehem. Gemeinde Morsum (T.1.18.14)
- 15.b) Weitere Mitteilungen und Anfragen
- 15.c) Weitere Mitteilungen und Anfragen
- 15.d) Weitere Mitteilungen und Anfragen
16. Einwohnerfragestunde

## Sitzungsverlauf

### 1. Eröffnung der Sitzung, Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung, der Tagesordnung und der Beschlussfähigkeit.

Bürgermeister Diethelm Ehlers eröffnet die Sitzung um 19:30 Uhr, begrüßt die Anwesenden und stellt die ordnungsgemäße Ladung, die Tagesordnung und die Beschlussfähigkeit fest.

### 2. Einwohnerfragestunde

Von den Einwohnern wird das Wort nicht gewünscht.

### 3. Verpflichtung und Pflichtenbelehrung der Ratsmitglieder T.1.18.1

Bgm. Ehlers weist die Ratsmitglieder auf die ihnen nach den §§ 40-42 NKomVG obliegenden Pflichten der Amtsverschwiegenheit, des Mitwirkungsverbotes und des Vertretungsverbotes hin.

Bgm. Ehlers spricht daraufhin folgende Verpflichtung aus:

Sehr geehrte Damen und Herren,  
hiermit verpflichte ich Sie gem. § 60 des Nieders. Kommunalverfassungsgesetzes, Ihre Aufgaben nach bestem Wissen und Gewissen unparteiisch zu erfüllen und die Gesetze zu beachten.

Bgm. Ehlers und GD Hesse bekräftigen die Verpflichtung durch Handschlag gegenüber jedem Ratsmitglied.

### 4. Feststellung der Fraktionen und Gruppen und ihrer Stärke T.1.18.2

GD Hesse erläutert, dass er von der SPD soeben eine Mitteilung erhalten habe, dass die 6 gewählten Kandidaten der SPD-Liste sich zur SPD-Fraktion zusammenschließen. Von der UBL wurde ebenfalls eine Mitteilung vorgelegt, dass Herr Dr. Strassner und Frau Gabriele Artelt-Marquardt eine Fraktion bilden. Von der FDP und dem Einzelratsmitglied Heinz von Hollen wurde eine Vereinbarung über die Bildung einer Gruppe gem. § 57 NKomVG vorgelegt.

Ratsherr Thalmann erklärt, dass die 7 gewählten Kandidaten der CDU sich zur CDU-Fraktion zusammenschließen. Er übernimmt den Vorsitz der CDU-Fraktion. Stellvertretende Fraktionsvorsitzende ist Ratsfrau Mirja Ringe.

Ratsfrau Garscha erklärt, dass die 4 gewählten Kandidaten der Grünen Liste die Fraktion Grüne Liste bilden. Ratsfrau Garscha ist Fraktionsvorsitzende der Fraktion Grüne Liste.

Ratsherr Dr. Künnemeyer erklärt, dass er Fraktionsvorsitzender der SPD-Fraktion ist. Stellvertretende Fraktionsvorsitzende der SPD-Fraktion ist Ratsfrau Fahrenholz.

Ratsfrau Artelt-Marquardt erklärt, dass sie den Fraktionsvorsitz der UBL-Fraktion übernimmt.

Ratsherr Heinz von Hollen erklärt, dass er den Gruppenvorsitz der gebildeten Gruppe übernimmt.

Der Rat stellt die Fraktionen, die Gruppe und ihre Stärke fest.

**5. a) Nichtbildung eines Verwaltungsausschusses oder T.1.18.4  
b) Erhöhung der Zahl der Beigeordneten**

GD Hesse erläutert die vorliegende Drucksache.

Ratsherr Dr. Strassner spricht sich gegen die Bildung eines Verwaltungsausschusses aus, da dann wichtige Themen nicht mehr im Rat beraten und die kleinen Fraktionen dann evtl. nicht mehr beteiligt werden.

Ratsherr Dr. Künnemeyer spricht sich ebenfalls gegen die Bildung eines Verwaltungsausschusses aus.

Ratsherr Thalmann ist aus Transparenzgründen ebenfalls gegen die Bildung eines Verwaltungsausschusses.

Ratsfrau Garscha schließt sich ihren Vorrednern an.

Bgm. Ehlers lässt über folgenden Beschlussvorschlag abstimmen:

Beschluss:

a) Für die Wahlperiode vom 01.11.2016 bis zum 31.10.2021 wird für die Gemeinde Thedinghausen kein Verwaltungsausschuss gebildet.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig angenommen

**6. Wahl der Bürgermeisterin/ des Bürgermeisters T.1.18.5**

Bgm. Ehlers übergibt den Vorsitz für die Leitung der Bürgermeisterwahl an das älteste Ratsmitglied Herrn Dr. Künnemeyer.

Ratsherr Dr. Künnemeyer übernimmt den Vorsitz und bittet um Vorschläge.

Ratsherr Thalmann schlägt Ratsherr Metz vor.

Ratsfrau Fahrenholz schlägt Ratsherr Ehlers vor und beantragt eine geheime Wahl.

Alle Ratsmitglieder geben daraufhin nacheinander schriftlich ihre Stimme zur Wahl des Bürgermeisters ab.

Ratsherr Dr. Künnemeyer und die Protokollführerin öffnen nach Abschluss der Wahlhandlung die Wahlurne und zählen die Stimmen aus. Sodann gibt Ratsherr Dr. Künnemeyer das Wahlergebnis bekannt. Es wurden 21 gültige Stimmen abgegeben.

Auf den Wahlvorschlag Ehlers entfallen 10 Stimmen, auf den Wahlvorschlag Metz entfallen 11 Stimmen.

Auf Befragen von Ratsherrn Dr. Künnemeyer erklärt Ratsherr Metz, dass er die Wahl zum Bürgermeister annimmt.

Ratsherr Dr. Künnemeyer beglückwünscht Ratsherr Metz zur Wahl des Bürgermeisters und übergibt ihm den Vorsitz.

Bgm. Metz bedankt sich für das ausgesprochene Vertrauen und dankt Ratsherrn Ehlers für seine 10-jährige Tätigkeit als Bürgermeister.

## **7. Beschlussfassung über die Geschäftsordnung des Gemeinderates T.1.18.6**

GD Hesse erläutert anhand der vorliegenden Drucksache, dass die Geschäftsordnung für den Gemeinderat mit Ablauf der Wahlperiode ihre Gültigkeit verliert. Jeder neu gewählte Gemeinderat muss sich daher in seiner ersten Sitzung der Wahlperiode eine Geschäftsordnung geben. Um in der konstituierenden Sitzung nicht über Einzelheiten einer neuen Geschäftsordnung beraten zu müssen, sollte der Gemeinderat die Geschäftsordnung des alten Gemeinderates vom 26.04.2012 übernehmen. Es ist vorgesehen, Änderungen zu einem späteren Zeitpunkt zu beraten und zu beschließen.

Bgm. Metz lässt über folgenden Beschlussvorschlag abstimmen:

Beschluss:

Der Gemeinderat übernimmt die Geschäftsordnung des alten Gemeinderates vom 26.04.2012 als seine Geschäftsordnung.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig angenommen

## **8. Bestimmung der Beigeordneten und Benennung ihrer Vertreter T.1.18.7**

Entfällt, da kein Verwaltungsausschuss gebildet wurde.

## **9. Wahl der Vertreter des Bürgermeisters T.1.18.8**

GD Hesse erläutert, dass der Rat bis zu 3 ehrenamtliche Vertreter des Bürgermeisters (1. stellvertretender Bürgermeister und ggf. 2. und 3. stellvertretender Bürgermeister) wählen kann. Bisher gab es 2 stellvertretende Bürgermeister ohne Rangfolge. Da kein Verwaltungsausschuss gebildet wurde, ist jedes Ratsmitglied vorschlagsberechtigt.

Die Ratsmitglieder sprechen sich dafür aus, 2 stellvertretende Bürgermeister zu wählen.

Ratsfrau Garscha schlägt Ratsherrn Mensen vor.

Ratsherr Dr. Künnemeyer schlägt Ratsfrau Fahrenholz vor.

Ratsherr Kaib schlägt Ratsherrn von Hollen vor.

Ratsfrau Artelt-Marquardt beantragt eine geheime Wahl.

Der Ratsälteste Dr. Künnemeyer leitet die Wahl. Es werden Stimmzettel mit den drei Wahlvorschlägen herausgegeben. Jedes Ratsmitglied kann für zwei Kandidaten eine Stimme abgeben. Alle Ratsmitglieder geben daraufhin nacheinander schriftlich ihre Stimmen ab.

Ratsherr Dr. Künnemeyer und die Protokollführerin zählen die Stimmen aus.

Bgm. Metz gibt das Wahlergebnis bekannt. Von 42 möglichen Stimmen wurden 40 gültige Stimmen abgegeben. Auf Ratsfrau Fahrenholz entfallen 18 Stimmen, auf Ratsherrn Heinz von Hollen entfallen 12 Stimmen und auf Ratsherrn Mensen entfallen 10 Stimmen.

Anmerkung der Verwaltung:

Am 04.11.2016 wurden die Stimmzettel von GD Hesse und der Protokollführerin nachgezählt. Dabei wurde folgendes geändertes Wahlergebnis festgestellt:

Ratsfrau Fahrenholz 17 Stimmen  
Ratsherr Mensen 11 Stimmen  
Ratsherr Heinz von Hollen 12 Stimmen

Ratsfrau Fahrenholz und Ratsherr von Hollen nehmen die Wahl an.

Ratsherr Mensen gratuliert den Gewählten und bedankt sich für die vertrauensvolle Zusammenarbeit während seiner Zeit als stellvertretender Bürgermeister.

- 10. Bildung der Ausschüsse des Gemeinderates: T.1.18.9**
- a) Art und Anzahl der Ausschüsse,**
  - b) Festlegung der Zahl der Mitglieder der Ausschüsse,**
  - c) Besetzung der Ausschüsse und Vertretungsregelung,**
  - d) Verteilung der Ausschussvorsitze und Benennung der Ausschussvorsitzenden sowie deren Vertreter**

a) Art und Anzahl der Ausschüsse,

Fraktionsvorsitzender Thalmann schlägt vor, wie in der letzten Wahlperiode einen Bau-, Planungs- u. Umweltausschuss und einen Jugend-, Sport- u. Sozialausschuss zu bilden.

Bgm. Metz lässt über folgenden Beschlussvorschlag abstimmen:

Beschluss:

- a) Der Rat beschließt, folgende Ausschüsse zu bilden:

Bau-, Planungs- und Umweltausschuss  
Jugend-, Sport- und Sozialausschuss

Abstimmungsergebnis: Einstimmig angenommen

b) Festlegung der Zahl der Mitglieder der Ausschüsse,

Ratsherr Dr. Künnemeyer spricht sich dafür aus, diese Ausschüsse nur mit 7 Sitzen zu besetzen, um die Arbeit zu straffen.

Ratsherr Thalmann spricht sich dafür aus, es bei 9 Sitzen zu belassen, um eine größere Transparenz zu schaffen.

Ratsherr Dr. Strassner schließt sich der Auffassung von Rats Herrn Dr. Künnemeyer an.

Ratsfrau Garscha spricht sich dafür aus, die Ausschüsse mit 9 Sitzen zu besetzen.

Bgm. Metz lässt über folgenden Beschlussvorschlag abstimmen:

Beschluss:

b) Der Rat beschließt, dass die Ausschüsse mit 9 Mitgliedern besetzt werden.

Abstimmungsergebnis: 13 Ja-Stimme(n), 8 Gegenstimme(n), 0 Stimmenthaltung(en)

c) Besetzung der Ausschüsse und Vertretungsregelung.

Beschluss:

c) Der Rat beschließt nach Vortrag der Fraktionsvorsitzenden, dass die Ausschüsse wie folgt besetzt werden:

Ausschuss: Bau-, Planungs- u. Umweltausschuss

Ratsmitglied	Stefan Schröder	Vertreter Ratsmitglied	Heiner Schröder
	Mathias Röpke		Mirja Ringe
	Arno Thalmann		Karin Bergmann
	Heinz von Hollen		Wolfgang Kaib
	Petra Roselius		Anke Fahrenholz
	Dr. Hans-Michael Künnemeyer		Yasar Burc
	Johanna Böse-Hartje		Verena Garscha
	Dieter Mensen		Christiane Siemer
	Dr. Daniel Strassner		Gabriele Artelt-Marquardt

Ausschuss: Jugend-, Sport- u. Sozialausschuss

Ratsmitglied	Karin Bergmann	Vertreter Ratsmitglied	Stefan Schröder
	Mirja Ringe		Mathias Röpke
	Heiner Schröder		Arno Thalmann
	Nicole Simanowski		Diethelm Ehlers
	Yasar Burc		Petra Roselius
	Verena Garscha		Johanna Böse-Hartje
	Christiane Siemer		Dieter Mensen
	Gabriele Artelt-Marquardt		Dr. Daniel Strassner
	Wolfgang Kaib		Heinz von Hollen

Abstimmungsergebnis: Einstimmig angenommen

d) Verteilung der Ausschussvorsitze und Benennung der Ausschussvorsitzenden sowie deren Vertreter

Beschluss:

d) Von den Fraktionen werden folgende Ausschussvorsitzende und Stellvertreter der Ausschussvorsitzenden benannt:

Fraktion/Gruppe	Ausschuss	Vorsitzender	Stellv. Vorsitzender
CDU-Fraktion	Bau-, Planungs- u. Umweltausschuss	Stefan Schröder	Arno Thalmann
SPD-Fraktion	Jugend-, Sport- u. Sozialausschuss	Nicole Simanowski	Yasar Burc

Abstimmungsergebnis: Einstimmig angenommen

**11. Wahrnehmung des Amtes des Gemeindedirektors**

**T.1.18.10**

Bgm. Metz trägt die vorliegende Drucksache vor.

Ratsherr Thalmann spricht sich dafür aus, das Amt des Gemeindedirektors auf Samtgemeindebürgermeister Hesse zu übertragen.

Bgm. Metz lässt über folgenden Beschlussvorschlag abstimmen:

Für die Dauer der Wahlperiode soll dem Bürgermeister nur die repräsentative Vertretung der Gemeinde, der Vorsitz im Rat, die Einberufung des Rates einschl. der Aufstellung der Tagesordnung im Benehmen mit dem Gemeindedirektor, die Verpflichtung der Ratsfrauen und Ratsherren sowie die Belehrung über ihre Pflichten obliegen. Das Amt des Gemeindedirektors wird für die Dauer der Wahlperiode nebenamtlich vom Samtgemeindebürgermeister Hesse im Ehrenbeamtenverhältnis wahrgenommen.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig angenommen

**12. Wahrnehmung des Amtes des stellvertretenden Gemeindedirektors**

**T.1.18.11**

GD Hesse trägt die vorliegende Drucksache vor.

Da Wortmeldungen nicht vorliegen, lässt Bgm. Metz über folgenden Beschlussvorschlag abstimmen:

Beschluss:

Der Rat der Gemeinde Thedinghausen beschließt, Herrn Roland Link mit der Wahrnehmung des Amtes des stellvertretenden Gemeindedirektors für die Dauer der Wahlperiode zu beauftragen. Er übernimmt damit im Ehrenbeamtenverhältnis die Aufgaben des Gemeindedirektors im Falle seiner Verhinderung.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig angenommen

**13. Benennung der Vertreter der Gemeinde Thedinghausen in der Mitgliederversammlung des Kreisverbandes Verden des Nds. Städte- und Gemeindebundes T.1.18.12**

GD Hesse erläutert, dass die Mitgliedsgemeinden in die Mitgliederversammlung des Kreisverbandes Verden des Nieders. Städte- u. Gemeindebundes bis zu drei Personen entsenden. Für die zweigleisigen Gemeinden sind dies der Bürgermeister, der Gemeindedirektor und ein Ratsmitglied. Aus der Mitte des Rates der Gemeinde Thedinghausen ist somit noch ein Vertreter zu benennen. Bisheriger Vertreter war Ratsherr Dieter Mensen.

Ratsherr Dr. Künnemeyer schlägt Ratsfrau Petra Roselius vor.

Ratsfrau Garscha schlägt Ratsfrau Christiane Siemer vor.

Bgm. Metz lässt zunächst über den Vorschlag der SPD-Fraktion für Ratsfrau Roselius abstimmen:

Abstimmungsergebnis: 10 dafür

Sodann lässt Bgm. Metz über den Vorschlag der Fraktion Grüne Liste für Ratsfrau Siemer abstimmen:

Abstimmungsergebnis: 11 dafür

Damit ist Ratsfrau Siemer als Vertreterin der Gemeinde Thedinghausen für die Mitgliederversammlung des Kreisverbandes Verden des Nieders. Städte- u. Gemeindebundes benannt.

**14. Entscheidung über die Annahme von Zuwendungen**

**14.a) Information über angenommene Zuwendungen T.2.18.3**

GD Hesse verweist auf die vorliegende Drucksache mit der Aufstellung über die im Jahre 2015 angenommenen Zuwendungen.

**15. Mitteilungen und Anfragen**

**15.a) Veranstaltungen zum Volkstrauertag in der ehem. Gemeinde Morsum T.1.18.14**

GD Hesse erläutert die Handhabung der Veranstaltungen zum Volkstrauertag in der ehemaligen Gemeinde Morsum anhand der vorliegenden Drucksache.

Ratsfrau Roselius spricht sich dafür aus, diese Handhabung aufgrund des kurz bevorstehenden Volkstrauertages für dieses Jahr so zu belassen. In Beppen und Wulmstorf waren immer viele Besucher anwesend, so dass die Gedenkfeiern auch beibehalten werden sollten.

Ratsherr von Hollen erklärt, dass seiner Meinung nach der Bürgermeister als Repräsentant der Gemeinde die Reden zum Volkstrauertag halten sollte.

Bgm. Metz stimmt dem zu und erklärt, dass er in diesem Jahr alle vorgesehenen Termine zum Volkstrauertag wahrnehmen und die Reden halten wird.

#### **15.b) Weitere Mitteilungen und Anfragen**

GD Hesse spricht sich dafür aus, dass der Arbeitskreis Klimaschutz aufgrund der guten Arbeitsergebnisse beibehalten werden sollte und erkundigt sich, ob es Veränderungen bei den Vertretern gibt.

Ratsherr Dr. Künnemeyer bestätigt, dass Herr Burkel und er selbst weiter teilnehmen.

Ratsherr Thalmann erklärt, dass für die CDU weiterhin Frau von Hollen und Herr Volker teilnehmen.

Ratsfrau Artelt-Marquardt bestätigt für die UBL die Teilnahme von Herrn Röben und weist darauf hin, dass die Vertreter der Verschwiegenheit unterliegen.

Ratsherr Kaib erklärt, dass er für die Gruppe der FDP und Ratsherrn von Hollen teilnimmt.

Ratsfrau Garscha benennt für die Grüne Liste Ratsherrn Mensen neu.

#### **15.c) Weitere Mitteilungen und Anfragen**

GD Hesse teilt mit, dass die Aktion „Saubere Landschaft“ am Samstag, dem 01.04.2017, stattfinden wird, da der darauf folgende Samstag direkt vor den Osterferien liegt.

#### **15.d) Weitere Mitteilungen und Anfragen**

Ratsherr von Hollen dankt Ratsherrn Ehlers nochmals für seine langjährige sehr gute Arbeit als Bürgermeister. Als Ratsherr mit dem höchsten Stimmenergebnis hätte er es verdient gehabt, als Bürgermeister wiedergewählt zu werden. Er vermutet, dass die Grüne Liste hier eine Gefälligkeit im Gegenzug zur Unterstützung ihres Kandidaten bei der Samtgemeindebürgermeisterwahl 2014 eingelöst habe.

Ratsherr Ehlers wünscht Bgm. Metz alles Gute und erklärt, dass es um das Wohl der Gemeinde und nicht um Personen geht.

### **16. Einwohnerfragestunde**

Von den Einwohnern wird das Wort nicht gewünscht.

Ende der öffentlichen Teils: 20.50 Uhr